



Gemeindebrief

*der Evangelisch-reformierten
Kirchengemeinde Brandlecht*

Nr. 3

Juni / Juli 2025



Juni 2025

01.06.2025	10:00 Uhr	Lektor Frank Weusmann
08.06.2025 (Pfingstsonntag)	10:00 Uhr	P. i. R. Günter Plawer
09.06.2025 (Pfingstmontag)	10:00 Uhr	ACK-Gottesdienst am Kloster Frenswegen / Innenhof
15.06.2025	10:00 Uhr	P. i. R. Gerd Kortmann
22.06.2025	18:00 Uhr	Punkt-18-Gottesdienst
29.06.2025	10:00 Uhr	Pastorin Heidrun Oltmanns - Taufe und Kindergottesdienst -

Juli 2025

06.07.2025	10:00 Uhr	Prediger i. E. Tobias Jung
13.07.2025	10:00 Uhr	Pastorin Heidrun Oltmanns
20.07.2025	10:00 Uhr	Pastor i. R. Gert Veldmann
27.07.2025	10:00 Uhr	Pastorin Heidrun Oltmanns



KiGoDi – 29.06.2025
KiGoDi – Juli / Sommerferien

Juni 2025

01.06.2025	Schuldnerberatung des Ev.-ref. Diakonischen Werkes
08.06.2025	Kindertagesstättenarbeit im Synodalverband
15.06.2025	Partnerkirchen der Norddeutschen Mission und der VEM
22.06.2025	N. N.
29.06.2025	Südafrikanische Partnerkirche unserer Kirche (URCSA)

Juli 2025

06.07.2025	Brandlechter Kirchenmäuse und Brandlechter Mäusenest
13.07.2025	Diakoniestiftung „Gemeinsam helfen“
20.07.2025	Besondere gesamtkirchliche Aufgaben
27.07.2025	Arbeit des Sozialethischen Ausschusses

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des
Gemeindebriefes August / September: 16.07.2025**

Terminvormerkungen:**Juni**

29.06.2025

17:00 Uhr

Zwischen Tee und Tatort mit Thomas Krage

Juli

13.07.2025

17:00 Uhr

Zwischen Tee und Tatort:

Lesung mit Texten von Hanns Dieter Hüsch

August

24.08.2025

Ökumenisches Gemeindefest !!!!

Mir aber hat Gott gezeigt, dass man keinen Menschen unheilig oder unrein nennen darf / Apostelgeschichte 10, Vers 28
Monatsspruch Juni 2025

Liebe Brandlechter!

Wüste Beschimpfungen auf Instagram, bzw. der Plattform X. Beleidigungen und Hasskommentare in anderen sozialen Netzwerken. Das geht bis zu Drohungen für Leib und Leben, die inzwischen besonders Lokalpolitiker ernst nehmen müssen. An all das haben wir uns inzwischen fast gewöhnt. Wie wohlthuend anders klingt es im Monatsspruch für Juni. Ein Wort der Wertschätzung für jeden Menschen. Die Bibel legt größten Wert auf die Würde jedes einzelnen Menschen. Alle sind wir Geschöpfe Gottes und geliebt. Wir sind Gott nicht egal. Er müht sich um jede und jeden, weil er sie und ihn liebt. Altes und Neues Testament sind sich darin einig: „Wenn ich sehe den Himmel und die Erde.., was ist der Mensch, dass Du seiner gedenkst?“ So fragt staunend der Beter von Psalm 8 vor Gott.

„So sehr hat Gott die Welt und die Menschen geliebt, dass er bereit war, seinen Sohn und damit sich selbst hinzugeben.“ Das betont das Johannesevangelium in einem Spitzensatz (Joh. 3,16).

Wenn Gottes Liebe jedem gilt, dann sollen auch wir allen Menschen freundlich und achtsam begegnen und soweit es an uns ist, mit allen Frieden halten. Darum bemüht sich z. B der Apostel Paulus und empfiehlt es auch den Gemeinden (Römer 12,18).

Aber es ist nicht immer leicht, andere in ihrer Fremdheit zu respektieren und sogar anzunehmen. Die Apostelgeschichte erzählt von dieser Schwierigkeit. Der Jünger und Apostel Petrus muss durch einen lebhaften Traum nach und nach lernen, dass die Liebe Gottes auch Menschen anderer Völker bedingungslos gilt. Erst durch diese Lektion verliert er seine Berührungsängste und lässt sich vom römischen Hauptmann Kornelius einladen. Wie schön, wenn auch wir in der Gemeinde offen und einladend für Fremde sind. Manchmal reichen schon kleine Zeichen wertschätzender Wahrnehmung, wie ein freundliches „Moin“ und ein Lächeln. Wer so als Fremder in der Kirche begrüßt wird, der kommt vielleicht auch wieder.

Friedrich Behmenburg

„Was wünschen wir uns – was fehlt? Eure Meinung zählt!“

Unsere Kirchengemeinde ist mehr als ein Gebäude. Sie lebt durch die Menschen, die dazugehören – durch EUCH! Doch was brauchen wir als Gemeinde eigentlich? Wovon träumen wir? Was vermissen wir?

Vielleicht habt Ihr euch schon einmal gefragt:

- Warum kommen heute weniger Menschen zum Gottesdienst?
- Was könnte unsere Gemeinde für junge Familien, für Jugendliche, für Alleinstehende, für Senioren tun?
- Welche Angebote fehlen? Was wünscht man sich von seiner Kirche?

Wir möchten es wissen – und wir möchten EUCH fragen!

Unsere Gemeinde hat ca. 730 Mitglieder. Jeder und jede von uns hat eigene Erfahrungen, Bedürfnisse, Ideen. Vielleicht wünscht Ihr EUCH einen Gesprächskreis? Oder einen Treffpunkt für Jung und Alt? Angebote für Kinder? Einen Chor? Mehr Musik? Mehr Stille? Vielleicht auch ganz neue, ungewöhnliche Ideen? Eure Meinung ist uns wichtig! Denn wir möchten als Kirchengemeinde

näher an dem sein, was die Menschen bewegt. Dafür brauchen wir Eure Rückmeldung.

Wie könnt Ihr mitmachen?

Ganz einfach:

- Schreibt uns eine E-Mail an kirchengemeinde-brandlecht@reformiert.de
- Oder werft einen Zettel mit euren Gedanken anonym oder mit Namen in den Briefkasten am Gemein-dehaus ein.

Es gibt keine „falschen“ Antworten – jede Rückmeldung zählt! Ob ein kurzer Satz oder eine lange Liste, ein kleiner Gedanke oder eine große Vision: Wir freuen uns auf Eure Ideen, Wünsche, Kritik, Anregungen.

Helft mit, unsere Gemeinde zu gestalten. Damit sie ein Ort bleibt – und wird –, an dem sich Menschen zu Hause fühlen.

Wir sind gespannt auf Ihre/Eure Antworten!“

Kreise	Termine: Juni/Juli	Thema	Uhrzeit
Seniorenkreis Dienstags	24.06.2025 29.07.2025	Ferien	14:30 Uhr
Ökumenischer Frauentreff 55 plus Dienstags	Ferien		18:30 Uhr Christopherusheim
Junger Frauenkreis Donnerstags	12.06.2025	Programm nach Ab- sprache	20:00 Uhr
	10.07.2025		20:00 Uhr
Treff für alle Kids (8 – 10 Jahre) Freitags	06.06.2025		15:00 – 16:30 Uhr
Jugendlounge (11 – 14 Jahre) Freitags	04.07.2025		19:00 – 20:30 Uhr

Sorgt euch um **nichts**, sondern
bringt in jeder Lage betend und flehend eure
Bitten mit **Dank** vor Gott! «

PHILIPPERBRIEF 4,6

Monatsspruch JULI 2025

Tag	Uhrzeit	Gruppe
Montag	18:30 - 19:30 Uhr	Kirchenband „Hope Solo“
Montag	20:00 Uhr	Kindergottesdienstvorbereitung (monatlich)
	20:00 Uhr	Gitarrenchor (vierzehntägig)
Mittwoch	09:30 - 11:00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe (Informationen bei Janine Meendermann)
	15:00 - 18:00 Uhr	Konfirmandenunterricht
	17:30 - 18:30 Uhr	Meditation im Gemeindehaus / <i>Zeit der Stille</i>
Donnerstag	20:00 Uhr	Posaunenchor

Impressum:

Der Gemeindebrief wird herausgegeben im Auftrag des Kirchenrates der Ev.-ref. Kirchengemeinde Brandlecht, Kirchweg 6, 48531 Nordhorn - Brandlecht (www.brandlecht.reformiert.de)

Konto-Nr. DE 27 2806 9956 0200 0857 00 / Grafschafter Volksbank Nordhorn

Kontakte:	Telefon:	E-Mail-Adresse:
Pastorin Heidrun Oltmanns	05921/7848212	heidrun.oltmanns@reformiert.de Sprechstunde im Gemeindehaus: Donnerstags von 10:15 – 12:15 Uhr
Günter Plawer Vorsitzender des Kirchenrates	0177/6759370	guenter.plawer@reformiert.de
Gemeindebüro Britta Sandschulten Öffnungszeiten:	05921/991526	kirchengemeinde-brandlecht@reformiert.de Mittwochs von 10:00 – 12:00 Uhr
Redaktion Gemeindebrief:		
Luise Koelmann	05921/14843	
Gerlinde Vogel	05921/991405	
Johanne Wolf	05921/13117	

Druck:

Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Auflage: 650 Exemplare



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Bär** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Diese Daten können wir Ihnen in unser Online-Ausgabe aus datenschutztechnischen Gründen leider nicht zur Verfügung stellen.

Wir bitten um Ihr Verständnis

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag:

Juni 2025



Juli 2025

Aus unserer Gemeinde verstarb:

Getauft wurde:

DANKSAGUNG KONFIRMANDEN

Liebe Gemeinde,
wir, die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden, bedanken uns (auch im Namen unserer Eltern) herzlich für die zahlreichen Glückwünsche und

Geschenke. Wir hatten alle einen unvergesslichen Tag.

Christine, Fiete, Fynn, Jan, Marla, Maurids, Rica und Ruben

„Zwischen Tee und Tatort“

Am **Sonntag, 29.06.2025**, ist in unserer Reihe „Zwischen Tee und Tatort“ Thomas Krage zu Gast. Viele werden ihn noch aus seiner Zeit als Pastor unserer Gemeinde kennen. Thomas Krage liest aus seinem neuesten historischen Krimi mit dem Titel „Der Dämon der Tredici“.

Ein besonderes Augenmerk wird er dabei auf die Passagen vom Jakobsweg legen, den er in 2019 selber gepilgert ist. Die Lesung beginnt um **17:00 Uhr**. Der Eintritt ist frei.



Der Kabarettist Hans-Dieter Hüscher wäre jetzt im Mai 100 Jahre alt geworden. Aus diesem Anlass planen wir im Juli eine Lesung mit Hüscher - Texten. Termin: **13.07.2025 um 17.00 Uhr**.

Freuen darf man sich auch auf folgende Termine:

28.09.2025 Gitarrenkonzert mit Rio Nin (Folk – Jazz- Rock – Klassik)

26.10.2025 Konzert mit dem Ohner Gospelchor

16.11.2025 Lesung aus dem Buch „Oskar und die Dame in Rosa“ mit Gerd Naber

21.12.2025 Weihnachtliches Singen im Rudel

Ein erfolgreicher Helfertag bei bestem Wetter

Das schöne Wetter war uns an diesem Tag wohlgesonnen, so dass wir sowohl auf dem Friedhof als auch in der Kirche und rund um das Gemeindehaus viele Aufgaben erfolgreich erledigen konnten.

Auf dem Friedhof wurden die Hecken gestutzt, neuer Split auf dem Vorplatz verteilt,



Wege ausgebessert sowie das Werkzeughäuschen gründlich gereinigt und frisch gestrichen.



Auch die anfallenden Grünabfälle wurden ordnungsgemäß entsorgt.

Besonders freuen wir uns über die neue Tür für das Abstellhäuschen hinter der Friedhofskapelle – eine Maßanfertigung von Gerhard Moddemann.

Herzlichen Dank an ihn für dieses tolle Engagement!

Am Gemeindehaus wurden die Beete von Unrat und Unkraut befreit.



Das Flachdach der Garage ist nun wieder dicht – dank eines eingebauten Bypasses im Abflussrohr, durch den sich kein Wasser mehr staut. In der Garage und auf dem Spitzboden wurden alte Türen mit Glaseinsatz fachgerecht entsorgt, was viel Sorgfalt beim Trennen von Holz und Glas erforderte. Zusätzlich wurde altes Mobiliar, darunter Tische und Stühle, für die Sperrmüllabholung bereitgestellt.

Im Gemeindesaal wurde die Schrankwand entrümpelt, gereinigt und ordentlich neu eingeräumt. Ein weiteres Team widmete sich der Innenreinigung der Kirche – insbesondere im Treppenhaus und auf der ersten Etage, wo noch Verschmutzungen von den kürzlichen Renovierungsarbeiten zu finden waren. Auch im Kirchenschiff wurden Spinnweben und Staub des Winters entfernt – ob per Staubsauger oder Besen.

Zwischendurch versorgte uns das Küchenteam mit Tee, Kaffee und leckeren Plätzchen, was die Arbeiten besonders angenehm machte.



Den gelungenen Helfertag ließen wir bei strahlendem Sonnenschein auf dem Kirchplatz mit Hotdogs und kühlen Getränken ausklingen – in bester Stimmung unter allen Helferinnen und Helfern.

Allen Beteiligten gilt unser herzlichster Dank für die tatkräftige Unterstützung und das schöne Miteinander!

Rückblick Kleiderbörse

Bereits zum 8. Mal durften wir unsere anonyme Kinderkleider- und Spielzeugbörse in unserem Gemeindehaus stattfinden lassen. Das Gemeindehaus war prall gefüllt mit diverser Frühjahrs- und Sommerkleidung sowie Babyausstattung und Spielzeugen.

Wir freuen uns sehr, dass auch diese Börse wieder sehr stark besucht wurde und erneut 20 % der Einnahmen einbehalten und

an hiesige Gruppen gespendet werden konnten. Unser Kindergarten und die Krippe, unsere Eltern-Kind-Gruppe, unser junger Frauenkreis, wie auch die Grundschule und die Krabbelmäuse können sich über Geldspenden freuen.

Ein großer Dank geht an alle fleißigen Helfer, die mit uns diese Kinderkleider- und Spielzeugbörse auf die Beine gestellt haben.

Eltern-Kind-Gruppe

Unsere Eltern-Kind-Gruppe freut sich ab August 2025 über viele neue Familien mit ihren Kindern ☺ .



Du hast Lust auf Spiel und Spaß mit deinem Kind (0-2 Jahre) und einen netten Austausch mit anderen Eltern aus Brandlecht/Hestrup und Umgebung? Dann schau doch gerne mal vorbei.

**Jeden Mittwoch von 09:30 – ca. 11:00 Uhr
im Gemeindehaus der Ev.-ref. Kirchengemeinde Brandlecht**

In den Sommerferien pausiert die Gruppe. Die Gruppe startet dann erst wieder am 20.08.2025 unter der Leitung von Claudia Rademaker.

Ihr hättet gerne nähere Informationen? Dann meldet euch einfach:

Janine Meendermann 01735892994

Claudia Rademaker 017680066192 (ab August 2025)

Schuki-Projekt „Wir bauen ein Haus“

Für unsere 18 zukünftigen Schulkinder dreht sich seit einigen Wochen alles um das Thema „Hausbau“.

Im Rahmen eines Kita-Wettbewerbs des Handwerks führen wir dieses Projekt durch und hoffen, damit vielleicht auch den ersten Platz zu gewinnen. 😊

Zu gewinnen gibt es 500 Euro für die Einrichtung.



Gestartet sind wir mit einem „Brainstorming“ zum Thema „Hausbau“:

- Was braucht man, um ein Haus zu bauen?
- Welche Handwerker müssen tätig werden?
- Wie lange dauert es in etwa ein Haus fertigzustellen?
- usw.

In unmittelbarer Nähe des Kin-

dergartens befindet sich eine Baustelle, welche von unseren Schukis mit ein wenig Sicherheitsabstand genauestens in den Blick genommen wurde. Dort gab es bereits allerhand zu entdecken.



Ebenso stand ein Besuch beim nahegelegenen Kieswerk auf dem Programm.



In Zusammenarbeit mit der Baufirma „Veenhuis“ zogen einige Baumaterialien in unsere Einrichtung ein: Steine, Kellen, usw.

Ziel sollte es sein: auf dem Spielplatz eine eigene Mauer zu errichten, sprich: selbst Hand an zu legen.

Doch zunächst einmal bekamen alle Schulkinder die Gelegenheit, im Tierpark das neu entstehende Leopardengehege anzusehen.



Herr Veenhuis und sein Team machten dies möglich und organisierten einen wundervollen Vormittag für alle Kinder, bei dem es an Nichts fehlte.

Gut ausgestattet (jedes Kind bekam einen Helm und eine Weste) gab es zunächst eine Führung durch die Baustelle.

Auch einige Baufahrzeuge durften bestiegen und begutachtet werden. Danach folgte eine Tierparkführung und zum Abschluss noch ein Mittagessen für alle Schulkinder und Begleiter*innen.

An dieser Stelle noch einmal ein ganz GROßES DANKESCHÖN an Herrn Veenhuis und sein Team für diesen besonderen Vormittag. 😊

Nun sollte es auf dem Spielplatz an den Bau der eigenen Mauer gehen.



Beton wurde angemischt, die passende Stelle vorbereitet und präpariert.



Und dann wurde noch ein Haus gebaut: und zwar aus leeren Milchpackungen:



Auch ein ordentliches Richtfest wurde gefeiert 😊. Nach einem Richtspruch gab es für alle Traubensaft zum Anstoßen.

Im Anschluss folgte das Dach.

Nun stehen noch die Innenarbeiten auf dem Programm: das Haus soll einen Boden und richtige tapezierte Wände erhalten.

Auch hier haben wir eine ortsansässige Firma gefunden, die uns dabei unterstützt: Ralf Holboer stellt uns jegliche Materialien zur Verfügung, die wir für unser Vorhaben benötigen.

Außerdem bekommen wir noch Besuch von dem Onkel unserer derzeitigen Auszubildenden „Sina Kemper“, welche ihre Themenreihe im Rahmen ihrer Abschluss-



prüfung zur Sozialassistentin ebenfalls auf das Thema Hausbau abgestimmt hat. Er ist gelernter Maler und wird den Kindern vor Ort interessante Dinge über Malerarbeiten etc. erzählen können und sicherlich viele Fragen beantworten.

Auch hier: ein herzliches DANKE-SCHÖN.

Noch bis zum Abschluss des Kindergartenjahres werden unsere „kleinen“ Handwerker weiter Hand anlegen, um das Haus fertigzustellen. Wir sind gespannt, wie es aussieht, wenn alle Arbeiten komplett abgeschlossen sind.

Vielleicht sehen wir ja in einigen Jahren einige Kirchenmäuse auf echten Baustellen wieder 😊



Kinderseite

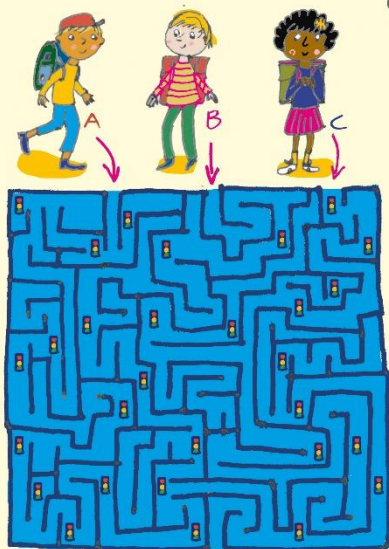
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Zeig her deine Füße!

Barfußspiel für Zehen-Akrobaten: Lege ein großes Blatt Papier auf den Boden. Falte das Papier so klein wie möglich, und zwar nur mit Hilfe deiner Füße. Benutze deine Zehen und Fersen zum Halten, Greifen und Falzen!

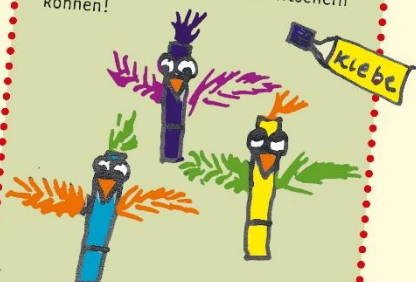


Welches Kind hat die meisten Ampeln auf dem Schulweg?



Bunte Schöpfung

Mal eine hölzerne Wäscheklammer bunt an und lass die Farbe trocknen. Dann klebe zwei Kulleraugen auf das obere Ende. Klebe einen Schnabel aus Tonpapier und echte Federn dazu. Klemm mehrere Federvögel an einen Strauch, wo sie zusammen zwitschern können!



Auflösung: Kind A

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

